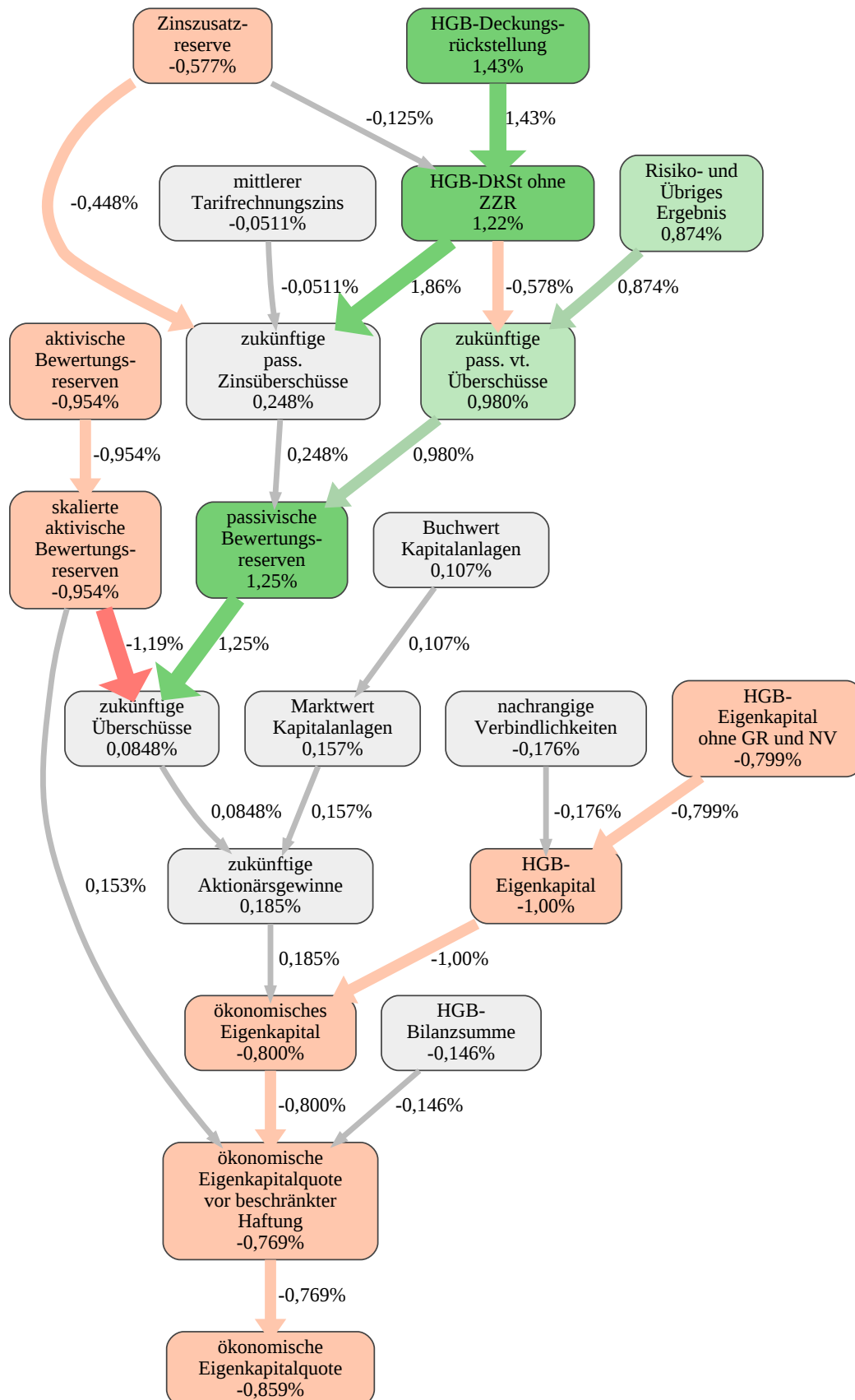




Generali Deutschland
Rank 43 of 60



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Generali Deutschland werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Generali Deutschland im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,4 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Generali Deutschland ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,0 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,7% und liegt damit um 0,86 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	30.850.360
Fondsgebundene LV	19.890.560
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	52.685.215
HGB-Deckungsrückstellung	28.689.540
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	270.110
Risiko- und Übriges Ergebnis	532.637
Schlussüberschussanteil-Fonds	316.090
Zahlungen Versicherungsfälle	3.418.187
Zinszusatzreserve	2.609.300
aktivische Bewertungsreserven	5.050.850
freie RSt für Beitragsrückerstattung	736.970
mittlerer Tarifrachungszins	2,7%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	270.110
verfügbare RfB	1.053.060
HGB-DRSt ohne ZZR	26.080.240
Bestandsabbaurate	7,4%
Passivduration	15
skalierte aktivische Bewertungsreserven	5.050.850
Marktwert Kapitalanlagen	35.901.210
Marktwert-Bilanzsumme	57.736.065
zukünftige pass. vt. Überschüsse	7.728.511
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-4.967.267
passivische Bewertungsreserven	2.761.244
zukünftige Überschüsse	7.812.094
zukünftige Aktionärs Gewinne	1.943.348
latente Steuern	485.837
ökonomisches Eigenkapital	3.437.767
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	4,5%
ökonomische Eigenkapitalquote	5,7%